

Vorlage für die Sitzung des Senats am 9.1.2024

„Wie ist der Planungsstand für die Feierlichkeiten zum 200. Gründungstag der Stadt Bremerhaven in 2027“

(Anfrage für die Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Landtag))

A. Problem

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) folgende Anfrage an den Senat gestellt:

Wir fragen den Senat:

1. Auf welchem Stand befinden sich die Planungen für die ganzjährigen Feierlichkeiten zum 200. Gründungstag der Stadt Bremerhaven im Jahre 2027 und was wird konkret geplant?
2. Welche Aufgaben übernimmt hierbei das Land Bremen und welche die Kommune Bremerhaven, und inwieweit ist die Finanzierung hierfür gesichert?
3. In welcher Form und in welchem Umfang werden Einwohner*innen an den verschiedenen Plänen und Vorbereitungen für die Feierlichkeiten beteiligt, und welche Möglichkeiten gibt es, sich hier aktiv einzubringen?

B. Lösung

Auf die vorgenannte Anfrage wird dem Senat folgende Antwort vorgeschlagen:

Zu Frage 1:

Der Magistrat der Stadt Bremerhaven hat eine Agentur beauftragt, welche unter Beteiligung der Bevölkerung, verschiedenster Ämter, Institutionen und gesellschaftlich relevanter Gruppen bis Anfang 2024 ein Grobkonzept für das Stadtjubiläum entwickelt. Dieses wird dem Magistrat zur Beschlussfassung vorgelegt und im Anschluss öffentlich präsentiert.

Zu Frage 2:

Da es sich um das 200. Stadtjubiläum handelt, wird dieses eigenständig von der Stadt Bremerhaven geplant und umgesetzt. Die Finanzierung muss in den Doppelhaushalten 2026/2027 des Landes und der Stadtgemeinde Bremerhaven erfolgen.

Zu Frage 3:

Bereits zu Beginn der Planungen wurde durch die Agentur eine Projekt-Website erstellt, die der Bevölkerung die Möglichkeit einer ersten Beteiligung bietet. Das Grobkonzept wird unter anderem eine Reihe von Maßnahmen zur breiten Beteiligung der Bevölkerung bei der Konkretisierung und Umsetzung der unterschiedlichsten Maßnahmen und Veranstaltungsformate im Jubiläumsjahr umfassen.

C. Alternativen

Alternativen werden nicht vorgeschlagen.

D. Finanzielle/ Personalwirtschaftliche Auswirkungen/Genderprüfung

Die Beantwortung der Anfrage hat keine finanziellen und personalwirtschaftlichen Auswirkungen. Genderspezifische Auswirkungen ergeben sich nicht.

E. Beteiligung / Abstimmung

Die Vorlage ist mit dem Magistrat der Stadt Bremerhaven abgestimmt.

F. Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Der Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz steht nichts entgegen.

G. Beschluss

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatskanzlei vom 03.01.24 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE Grünen in der Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.